

RHEOCELL® 150

Luftporenbildner für Leichtbeton

Anwendungsgebiet	<ul style="list-style-type: none">• Leichtbeton (z.B. Misapor-, Liapor-, Styroporbeton, etc.)
Wirkung	<ul style="list-style-type: none">• Bildung von stabilen Luftporen bis maximal ca. 40 %• Verbessert die Verarbeitbarkeit durch plastifizierende Wirkung und Luftporenbildung• Ermöglicht geschmeidige Mischungen
Empfohlener Dosierbereich	0.1 – 2.0 % bezogen auf den Zementgehalt Die Dosierung ist abhängig von der gewünschten Trockenrohddichte des Leichtbetons.
Zugabe	Die optimale Wirkung wird erzielt, wenn das Zusatzmittel nach dem Anmachwasser und erst nach allen anderen Zusatzmitteln beigelegt wird. Die Zugabe in die Trockenmischung ist zu vermeiden. Zur Erreichung der optimalen Wirkung des Zusatzmittels empfehlen wir eine minimale Nassmischzeit von 120 Sekunden je nach Art und Typ des Mixers.
Besonderes	Die Wirksamkeit wird durch die Zugabemenge, den Zugabezeitpunkt, die Mischzeit, die Zementart und -menge, den Mehlkorngelalt, den Wassergehalt (w/z-Wert), die Transportmethode, etc. beeinflusst.
Kombinierbarkeit	Eine sinnvolle Kombination ist mit folgenden Produkten möglich: <ul style="list-style-type: none">• alle GLENIUM®-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)• RHEOCELL® 10 PLUS (Stabilisator und Hydrophobierungsmittel für Leichtbeton)• RheoMATRIX® 100 (Viskositätsregler)
Handhabung	Augen- und Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Schutzbrille/Gesichtschutz tragen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Erste-Hilfe-Massnahmen	Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Ökologie	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Sicherheitshinweise	Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (MSDS) direkt bei uns unter info-as.ch@basf.com oder im Customer Service Center in Zürich Tel.: +41 58 958 22 44.
Beratung	Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater oder rufen Sie uns direkt in Zürich an unter Tel.: +41 58 958 22 11.

RHEOCELL® 150

PRODUKT-DATEN	
Chemische Basis	Wässrige Lösung von synthetischen Tensiden
Gleichmässigkeit	Homogene, klare, schaumbildende Lösung
Farbe	Grün
Relative Dichte	1.01 ± 0.02 kg/dm ³
Üblicher Feststoffgehalt	10.0 ± 1.0 %
pH-Wert	< 3.0
Wasserlöslicher Chloridgehalt (Cl)	< 0.10 % Masseanteil ⁴⁾
Alkaligehalt (Na ₂ O-Äquivalent)	< 5.0 % Masseanteil
Viskosität bei 20° C (Brookfield)	< 100 mPa s
Wassergefährdungsklasse	WGK 1: Schwach wassergefährdend
LOGISTIK	
Haltbarkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Originalgebinde bei +5° C bis +30° C Vor direkter Sonnenbestrahlung und Frost schützen
Gefahrgut gemäss ADR/SDR	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
Entsorgung	LVA-Code: 07 06 01
SZID (Stoff-Zubereitung-ID)	In Anmeldung
Gefahrenbezeichnung	Xi, Reizend

Bemerkungen

⁴⁾ = Wenn der Chloridgehalt ≤ 0.10 % Massenanteil ist, darf das Zusatzmittel als «chloridfrei» bezeichnet werden.

Rechtlicher Hinweis:

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Construction Chemicals Europe AG. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äussere Einflüsse abzustimmen. Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese durch unseren Hauptsitz in Zürich schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.

Stand: Dezember 2010